

Seminar

Abfall als Gefahrstoff und Gefahrgut

Sicherheit bei Umgang, Beförderung und Entsorgung



Die Top-Themen:

- **Wichtige Vorschriften im Abfall-, Gefahrstoff- und Gefahrgutrecht**
- **Verantwortlichkeiten für Umgang, Beförderung und Entsorgung**
- **Definition von Abfall und gefährlichem Abfall**
- **Definition von gefährlichen Stoffen, gefährlichen Gemischen, Gefahrstoffen und Gefahrgütern**
- **Bestimmung, Einstufung, Klassifizierung und Deklaration von Abfällen**
- **Wie geht es weiter? Die Rechtsfolgen der Abfallbestimmung**

Termine und Orte

- 24. und 25. Februar 2025
Hannover
- 23. und 24. Juni 2025
Mannheim
- 27. und 28. Oktober 2025
Online

Dieses Seminar ist als Fortbildung nach § 9 Abs. 2 der Abfallbeauftragtenverordnung und nach § 9 Abs. 3 der Entsorgungsfachbetriebsverordnung anerkannt.

Ihre Seminarleitung

Dr. Joachim Brand, Betriebsbeauftragter für Abfall und Gefahrgutbeauftragter, Karlsruher Institut für Technologie, Eggenstein-Leopoldshafen



Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Bei der Entsorgung von Abfällen sind alle Beteiligten, also die Abfallerzeuger, die Abfallbesitzer, die Beförderer, Sammler und die Entsorger mit einer Unmenge von Vorschriften konfrontiert, die überdies noch aus unterschiedlichen Rechtsbereichen stammen. Deshalb müssen sich die Akteure auch und gerade an den Schnittstellen der Regularien gut auskennen, damit die Vorbereitung und Durchführung aller Entsorgungsmaßnahmen rechtssicher und problemlos durchgeführt werden können.

In diesem Seminar lernen Sie, welche unterschiedlichen Regelungen bei der Entsorgung von insbesondere gefährlichen Abfällen aufeinander treffen und was im Einzelnen zu beachten ist. Sie kennen nach dem Seminar die Zielrichtungen und Prinzipien des Abfall-, Gefahrgut- und Gefahrstoffrechts und können einschätzen, wie man mit Abfällen im Betrieb sicher umgeht und wie diese korrekt zu befördern und zu entsorgen sind. Die unterschiedlichen Aspekte und Schritte bei der Vorbereitung und Durchführung von Entsorgungsmaßnahmen aus abfallrechtlicher, gefahrgut- und gefahrstoffrechtlicher Sicht werden erörtert. Darüber hinaus kennen Sie die wichtigsten Verantwortlichkeiten und Pflichten beim Umgang, der Beförderung und der Entsorgung von Abfällen. Schließlich schärfen Sie den Blick für Fehler und Fallstricke und lernen, wie man diese wirksam vermeidet bzw. umgeht.




Zielgruppe

- Technische Leitung oder Betriebsleitung
- Abfallbeauftragte, Gefahrgutbeauftragte, Gefahrstoffbeauftragte
- Personen, die in der Abfall- und Kreislaufwirtschaft tätig sind
- Personen, die mit gefährlichen Abfällen zu tun haben
- Personen, die bei Behörden mit abfalltypischen Fragestellungen befasst sind
- Beschäftigte von Planungs- und Ingenieurbüros

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

 **Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk**
Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de
Herr Heinz Küsters  
Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Dr. Joachim Brand, Betriebsbeauftragter für Abfall und Gefahrgutbeauftragter, Karlsruher Institut für Technologie, Eggenstein-Leopoldshafen



Dr. Joachim Brand ist Gefahrgutbeauftragter und Betriebsbeauftragter für Abfall am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Dr. Brand ist Chemiker und beschäftigt sich seit vielen Jahren u.a. als Dozent mit den Themen Abfallwirtschaft, Chemikaliensicherheit, Umgang mit Gefahrstoffen, Gefahrgutbeförderung und betrieblicher Umweltschutz.

Seminarmethoden

Das Seminar wird teilweise als Vortragsveranstaltung, teilweise in Dialogform durchgeführt. Es werden Fallbeispiele und Übungsaufgaben zu ausgewählten Seminarthemen bearbeitet.



Hinweis

Dieses Seminar ist als Fortbildung nach § 9 Abs. 2 der Abfallbeauftragtenverordnung und nach § 9 Abs. 3 der Entsorgungsfachbetriebsverordnung anerkannt



Weitere interessante Veranstaltungen

37. VDI-/ITAD-Konferenz Thermische Abfallbehandlung 2025

30. September und 01. Oktober 2025, Würzburg

Abfallrecht und Abfallmanagement - Kompaktkurs für Einsteiger

25. und 26. Februar 2025, Berlin

24. und 25. Juni 2025, Düsseldorf

Einstufung und Klassifizierung von Abfällen

01. und 02. April 2025, Frankfurt am Main

19. und 20. August 2025, Hamburg

28. und 29. Oktober 2025, Düsseldorf

Seminarinhalte

1. Tag 10:00 bis 17:00 Uhr

2. Tag 10:00 bis 17:00 Uhr

Die rechtlichen Voraussetzungen

- Die wichtigsten Vorschriften des Abfall-, Gefahrstoff- und Gefahrgutrechts
- Die abfall-, gefahrstoff- und gefahrgutrechtlichen Akteure sowie deren Verantwortlichkeiten und Pflichten
- Der Begriff „Abfall“ im Abfallrecht, im Gefahrstoffrecht und im Gefahrgutrecht

Die Bestimmung von Abfällen im Abfallrecht

- Das europäische Abfallverzeichnis und die Abfallverzeichnisverordnung (AVV)
- Die Gefährlichkeitskriterien im Abfallrecht und der chemikalienrechtliche Hintergrund
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei abfallrechtlicher und stoffrechtlicher Gefährlichkeit
- Die Ermittlung des Abfallschlüssels

Die Einstufung von Abfällen im Gefahrstoffrecht

- Grundlagen und Systematik der Einstufung von gefährlichen Stoffen/Gemischen
- Die Gefährlichkeitskriterien im Gefahrstoffrecht
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei den Begriffen gefährlicher Stoff/gefährliches Gemisch und Gefahrstoff
- Die Bestimmung der Gefahrenklassen, der Gefahrengrade (z.B. Gefahrenkategorien), der Gefahrenhinweise (H-Sätze) und der Gefahrenpiktogramme
- Die Bedeutung des Sicherheitsdatenblattes für die Abfalleinstufung

Die Klassifizierung von Abfällen im Gefahrgutrecht

- Grundlagen und Systematik der Gefahrgutklassifizierung und -deklaration
- Die Gefährlichkeitskriterien im Gefahrgutrecht
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei gefahrgutrechtlicher und stoffrechtlicher Gefährlichkeit
- Die Bestimmung der Gefahrgutklasse, der Nebengefahren und der Gefahrengrade (z.B. der Verpackungsgruppe)
- Die Ermittlung von UN-Nummer und offizieller Versandbezeichnung
- Besonderheiten bei der Gefahrgutklassifizierung von Abfällen in Deutschland (Ausnahmen Nr. 19 und Nr. 20 der Gefahrgut-Ausnahmereverordnung GGAV)
- Abfälle, die nicht befördert werden dürfen

Die wichtigsten Rechtsfolgen der Bestimmung, Einstufung und Klassifizierung von Abfällen

- Abfallrecht
 - » Die Nachweis- und Registerpflichten
 - » Die Erlaubnis- und Anzeigepflichten bei der Beförderung, dem Sammeln, Handeln und Makeln von bzw. mit Abfällen
 - » Die Andienungs- und Überlassungspflichten
 - » Die Fahrzeugkennzeichnung
 - » Die Dokumentation bei der Abfallbeförderung (Begleitschein, Übernahmeschein, Identifikationsdokument, weitere Zertifikate)
- Gefahrstoffrecht
 - » Die Vorschriften zum Arbeitsschutz beim Umgang mit gefährlichen Abfällen: GefStoffV, TRGS, DGUV-V, DGUV-R
 - » Die Kennzeichnung von Abfällen als Gefahrstoffe beim Umgang
- Gefahrgutrecht
 - » Die Umschließung gefährlicher Abfälle (Verpackungen, Großpackmittel, Großverpackungen, Tanks)
 - » Die Kennzeichnung von Versandstücken und Fahrzeugen mit Abfällen als Gefahrgüter bei der Beförderung
 - » Die Dokumentation bei der Gefahrgutbeförderung gefährlicher Abfälle (Beförderungspapier, schriftliche Weisungen, ADR-Bescheinigung)



Warum Sie dieses Seminar besuchen sollten

1. Sie erhalten einen Überblick über wichtige Rechtsbereiche, die für das Thema Abfall bedeutsam sind.
2. Sie lernen, wie man systematisch und rechtssicher die Pflichten zum Umwelt- und Arbeitsschutz bei der Abfallwirtschaft erfüllt.
3. Sie suchen Lösungsansätze für betriebliche Fragestellungen zum Umgang, zum Transport und zur Entsorgung mit bzw. von Abfällen.
4. Sie möchten Ihre fachlichen Kenntnisse auf den aktuellen Stand bringen.
5. Sie treffen Diskussionspartner und Kollegen aus der Abfall-, Gefahrgut- und Gefahrstoffbranche.



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar		
<input type="checkbox"/> 24. und 25. Februar 2025 Hannover (065E135015)	<input type="checkbox"/> 23. und 24. Juni 2025 Mannheim (065E135016)	<input type="checkbox"/> 27. und 28. Oktober 2025 Online (065E135017)
EUR 1.640,-	EUR 1.640,-	EUR 1.640,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Rabatte für Mitarbeiter von Behörden auf Anfrage möglich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Hannover: Leonardo Hotel Hannover, Tiergartenstr. 117, 30559 Hannover, Tel. +49 511/5103-0,
E-Mail: info.hannover@leonardo-hotels.com

Mannheim: Mercure Hotel Mannheim am Rathaus, F7 5-13, 68159 Mannheim, Tel. +49 621/3369-90,
E-Mail: h5410@accor.com

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

